



EVP Lyss-Busswil

F: 27/6
16 (2)

12 / 2016

Sehr geehrter Herr Präsident

Zuhanden der GGR-Sitzung vom 27. Juni 2016 unterbreiten wir Ihnen folgendes Postulat:

Aufhebung einer gefährlichen Verkehrssituation Bürenstrasse / Busswilstrasse.

Wir fordern den Gemeinderat auf, zu prüfen, wie mit geeigneten Massnahmen die gefährliche Verkehrssituation Bürenstrasse / Busswilstrasse entschärft werden kann.

Begründung:

Einige Mitglieder der Fraktion EVP Lyss-Busswil waren schon selber betroffen oder Zeugen von gefährlichen Verkehrssituationen beim Fussgängerstreifen an der Busswilstrasse unmittelbar bei der Abzweigung von der Bürenstrasse in die Busswilstrasse.

Motorisierte Verkehrsteilnehmer, die von Büren a. A. kommend in die Busswilstrasse abzweigen, beachten oft nicht, dass unmittelbar nach der Abzweigung ein Fussgängerstreifen ist. Der Fussgängerstreifen ist für diese Verkehrsteilnehmer erst sehr spät ersichtlich und einsehbar. Die Signalisationstafel für den Fussgängerstreifen steht auf der Verkehrsinsel in der Busswilstrasse und wird kaum oder zu spät wahrgenommen.

Mögliche Lösungsansätze:

Klare Signalisation für Verkehrsteilnehmer, welche in die Busswilstrasse abzweigen vor der Abzweigung, mit einem klaren Hinweis auf den Fussgängerstreifen.

Versetzung des Fussgängerstreifen Busswilstrasse um ca. 10 Meter Richtung Fussgänger-Bahnunterführung. Dazu müsste allerdings das Trottoir gleisseitig verlängert werden.

Aufhebung des Fussgängerstreifens Busswilstrasse. Dafür einen neuen Fussgängerstreifen über die Bürenstrasse auf der Höhe des Getränkehandels Schüpbach erstellen (die Verkehrsinsel besteht bereits).

Wir bitten den Gemeinderat mit diesen oder weiteren Lösungsansätzen die gefährliche Verkehrssituation Bürenstrasse / Busswilstrasse zu entschärfen.

Für die Fraktion EVP Lyss-Busswil

M. Mir de ph. Steuchel
Hansuli Bongi
[Signature] *[Signature]*